



MITTEILUNG AN DIE PRESSE

16. Mai 2014

Gute Signale für den Sport in Wandsbek

Bezirksversammlung bewilligt Mittel für Sportanlagen

Die Bezirksversammlung Wandsbek hat am gestrigen Donnerstag einstimmig eine Vorlage aus dem Ausschuss für Finanzen und Kultur zur Vergabe von Sondermitteln bestätigt, die vorsieht, dass zwei Sportvereine Mittel für die Errichtung von Flutlichtanlagen erhalten. Der Meiendorfer Sportverein kann damit auf der Sportanlage Deepenhorn eine neue Flutlichtanlage errichten und der Walddorfer Sportverein erhält im Rahmen der Modernisierung des Stadions Im Allhorn ebenfalls eine neue Flutlichtanlage.

Für beide Vereine werden aus dem Förderfonds Bezirke dazu jeweils knapp 50.000 Euro bereitgestellt. Dazu Ortwin Schuchardt, der Fachsprecher Finanzen und Kultur der SPD-Bezirksfraktion: „Wir freuen uns, dass der Vereins- und Schulsport im Bezirk Wandsbek durch diese Investitionen unterstützt wird und seine wichtige Arbeit für Wandsbek unter noch besseren Bedingungen weiter fortführen kann.“

Weitere Sportvereine haben auf den letzten Sitzungen der Bezirksversammlung Mittel für Lichtanlagen bewilligt bekommen, so im April der Bramfelder SV knapp 40.000 Euro, nachdem ein neuer Kunstrasen durch den Einsatz von Eigenmitteln verlegt werden konnte. Auf der Sitzung der Bezirksversammlung im Februar wurden 50.000 Euro für einen Kunstrasen für die Sportanlage des SC Condor bewilligt.

Ortwin Schuchardt weiter: „Uns ist es wichtig, dass die Sportvereine für ihre Arbeit gute Bedingungen haben und gerade Lichtanlagen sorgen dafür, dass die Sportanlagen in der dunklen Jahreszeit länger genutzt werden können und so mehr Menschen ihrem Sport nachgehen können.“